

Vorstandswahlen bei den freischaffenden Architekten

Stadtbaurat Klaus Krantz aus Goch referiert auf der KFA-Versammlung

► **KREIS KLEVE.** Im Kontaktkreis freischaffender Architekten im Kreis Kleve (KFA) treffen sich die Mitglieder regelmäßig, um allgemeine Architekturthemen zu diskutieren, Kontakte untereinander zu pflegen und für die Belange der Mitglieder einzutreten. Durch Veranstaltungen zu bedeutenden städtebaulichen und architektonischen Planungen in den Städten im Kreis Kleve wird auch der Kontakt zu den Verwaltungen gesucht und somit der Dialog aufgenommen.

Bei der Oktober-Veranstaltung des KFA folgten die Teilnehmer der Einladung des Mitglieds Theo Becker nach Goch, wo der Gocher Stadtbaurat Klaus Krantz einen Vortrag zur Entwicklung des ehemaligen Kasernengeländes hielt.

Das 27 Hektar große ehemalige Kasernengelände soll überplant werden und die Stadt Goch hat sich, ähnlich wie im vergangenen Jahr die Stadt Kleve mit der Unterstadtplanung, für ein Werkstattverfahren mit Bürgerbeteiligung entschieden. In Goch wurde darüber hinaus auch der Deutsche Werkbund mit eingebunden. Erste Ideen sind gesammelt, nun wird es Zeit konkreter zu werden. Der KFA bietet an, sich konstruktiv zu beteiligen. Das zweite städ-



Architekt Theo Becker im Gespräch mit Stadtbaurat Klaus Krantz..

tebauliche Thema welches zur Zeit in Goch realisiert werden soll ist die Nierswelle, eine innerstädtische Aufweitung der Niers um das Wasser in der Stadt erlebbarer zu machen und dem Wasser-Touristen die Möglichkeit geben soll, in der Stadt halt zu machen, anstatt nur durch zu fahren. Dieser Programmpunkt wurde aufgrund der lebhaften Diskussion über das Kasernengelände auf einen Extra-Termin am Donnerstag, 25. November, verschoben.

Im Anschluss an die Veranstaltung mit dem Vertreter der Stadtverwaltung fand dann die Haupt-

versammlung des KFA mit Vorstandswahlen mit folgendem Ergebnis statt: 1. Vorsitzende ist die Dipl.-Ing. Julia Blanck aus Kleve.

Zu ihrem Stellvertreter und Schriftführer wurde Dipl.-Ing. Theo Becker (Goch) gewählt. Kassensführerin ist Dipl.-Ing. Beate Kempkens aus Xanten. Die Wahl des Pressewarts fiel auf Dipl.-Ing. Ludger Pooth (Emmerich). Der Koordinator für die Zusammenarbeit der neu hinzugekommenen Mitglieder ist der ehemalige Vorsitzende Dipl.-Ing. Werner van Ackeren.